

Nationalrat: Fritz—Gabriele

91

den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Elektrotechnikgesetz (354 d. B.) am 19. 2. 1964.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem waffenpolizeiliche Bestimmungen getroffen werden (Waffengesetz 1965) (622 d. B.) am 31. 3. 1965.

Redner in der Verhandlung über:

das 1. Verstaatlichungs-Organisationsgesetz 23 (11. 7. 1963) 1147—1148.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1964 (Spezialdebatte) 30 (27. 11. 1963) 1469—1474.

die neuerliche Abänderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1958 44 (4. 3. 1964) 2420—2421.

die Übertragung der Anteilsrechte des Bundes an der „Martha“ Erdöl Gesellschaft m. b. H. und an der „ÖROP“ Handels-Aktiengesellschaft für österreichische Rohölprodukte 83 (30. 6. 1965) 4529—4530.

den Übergang von ERP-Verbindlichkeiten von drei Unternehmungen des Kohlen- und Buntmetallbergbaues auf den Bund als Alleinschuldner 85 (14. 7. 1965) 4655—4656.

FRODL Karl, Landwirt, Buchegg, Post Arnfels. (Ersatzmann für Stürghk.)

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier).

Angelobung: 85 (14. 7. 1965) 4631—4632.

Gewählt in:

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) am 14. 7. 1965.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) am 14. 7. 1965.

FRÜHBAUER Erwin, Bundesbahnbeamter, Villach.

(Ersatzmann für Suchanek.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: 79 (28. 4. 1965) 4306.

Gewählt in:

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) am 10. 6. 1965.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) am 10. 6. 1965.

Berichterstatter über:

die Satzung, Vertrag und Abkommen des Weltpostvereins 94 (17. 11. 1965) 5078—5079.

Redner in der Verhandlung über:

die Neufassung des Artikels II des Finanzausgleichsgesetzes 1959 und Bestimmungen hinsichtlich einer Katastrophenhilfe 1965, die 3. Novelle zum Bundesfinanzgesetz 1965 sowie über die Maßnahmen zur raschen Behebung der Schäden der Hochwasserkatastrophe 88 (21. 9. 1965) 4800—4803.

G

GABRIELE Franz, Bundesbeamter, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 4 (Wien Nordost).

Angelobung: 1 (14. 12. 1962) 3.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 9.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 12.

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Bundesgesetz, mit dem das Grundsteuergesetz 1955 abgeändert wird (99 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Bewertungsgesetz 1955 abgeändert wird (100 d. B.) am 16. 5. 1963.

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorberatung der zum Budget 1965 eingebrachten Anträge am 5. 11. 1964.

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem die Dienstpragmatik abgeändert wird (DP-Novelle 1965) (677 d. B.) am 6. 4. 1965.

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Bundesgesetz über das Ausmaß der Lehrverpflichtung der Bundeslehrer (672 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Landeslehrer-Dienstrechtsüberleitungsgesetz 1962 abgeändert wird (1. Novelle zum LaDÜG. 1962) (707 d. B.) am 29. 4. 1965.